

Marathon rückwärts in 5:26 Stunden

ERGEBNISSE Herrliches
Herbstwetter, tolle
Leistungen

KSTA, 021017

Als Markus Frisch am frühen Sonntagmorgen aus dem Fenster sah, habe er gedacht: „Das kann nur ein perfekter Tag werden.“ Die Meinung des Renndirektors werden die meisten der mehr als 20 000 Läufer teilen, davon absolvierten allein 15 000 den Halbmarathon. Unter ihnen waren viele bunte Vögel, und einer lief die 42,195 Kilometer gleich rückwärts: Hassan Kurt, kurdischstämmiger Taxifahrer aus dem hessischen Eschborn, kam nach 5 Stunden, 26 Minuten und 29 Sekunden auf Gesamtplatz 4372 ins Ziel.

3:58,45 Stunden, Platz eins seiner Altersklasse und ein Jubiläum, für das es in diesem Sport nur ganz wenige Beispiele gibt: Manfred Claaben aus Dünnwald absolvierte am Sonntag seinen 100. Marathon – mit 77 Jahren.

Sabrina Mockenhaupt, die für die LG Sieg startet, lief in 1:12,02 Stunde zu ihrem fünften Sieg über die halbe Distanz in Köln. Sie distanzierte Laura Hottenrott (Baunatal, 1:13,12) und Lisa Heimann (Troisdorf, 1:15,06) deutlich. Halbmarathon-Sieger der Männer wurde Tobias Blum (Rehlingen) in 1:05,39 Stunden vor Serkan Kaya (Istanbul, 1:05,49) und Florian Rösler (Konstanz, 1:06,24). (jp)

Staffelmarathon: 1. Saucony Runyourworld Team (2:19,26 Stunden), 2. Hot-Schott (2:28,22), 3. R(h)ein Inklusiv 13 (2:31,24); Schulwertung: 1. Neon-Runners Alzey I (2:53,09), 2. Marlborough I (2:55,51), 3. Marlborough II (2:57,55).

Marathon, Kölner Stadtmeisterschaft, Männer: 1. Philippe Gillen (Luxemburg, 2:36,15), 2. Holger Voigt (2:56,05), 3. Sascha Klaes (2:58,06); Frauen: 1. Sigrid Bühler (2:56,38), 2. Claudia Maria Henneken (3:01,04), 3. Melanie Leib (3:15,17).

> Sport Seite 18